



Hohenloher Hundefreunde blicken aufs Gemeinwohl

Spatenstich Auf dem Vereinsgelände in Vellberg soll nicht nur ein Neubau, sondern auch ein Ort der Begegnung entstehen. Die EU bezuschusst das Projekt.

Auf dem Hundeplatz in Vellberg tut sich was: Dort haben Vertreter der Hohenloher Hundefreunde und weitere Beteiligte den symbolischen ersten Spatenstich für einen Neubau gesetzt. Das berichtet der Verein in einer Mitteilung. Das Mehrzweckgebäude soll mehrere Lagerräume für den Verein beherbergen. Außerdem soll dort eine Tribüne entstehen, die als „gemeinwohlorientierte Begegnungsstätte“ für alle dienen soll.

Barrierefreie Tribüne

„Mit dem Bauvorhaben wird eine zukunftsweisende Infrastruktur geschaffen, die sowohl den Anforderungen des Vereinslebens als auch einer breiteren öffentlichen Nutzung gerecht werden soll“, schreiben die Hohenloher

Hundefreunde. Die Tribüne soll barrierefrei werden, der Neubau vielfältige Nutzungsmöglichkeiten bieten.


In seiner Ansprache verriet der Erste Vorsitzende Matthias Meißner, dass Vorstand und Ausschuss der Hohenloher Hundefreunde das Projekt bereits seit November 2024 vorbereitet haben. Bei der Jahreshauptversammlung haben die Mitglieder den Antrag für den Neubau einstimmig abgesegnet.

Mit dem Konzept konnten sich die Hohenloher Hundefreunde auch EU-Fördermittel sichern. Der Verein dankte der Geschäftsführerin der Leader-Jagstregion, Karolin Madlinger, und dem Leitungsgremium der Leader-Jagstregion „für ihre wertvolle Unterstützung und Begleitung“. Ein Dank ging zudem an Bürgermeister Jürgen Reichert,

den Ortschaftsrat Großsaldorf und den Gemeinderat.

Bürgermeister Reichert und Karolin Madlinger würdigten in ihren Grußworten die Bedeutung des Bauvorhabens für den Verein sowie für die Bereiche der gesellschaftlichen Lebens vor Ort. Der Neubau stelle einen wichtigen Entwicklungsschritt dar und sei zugleich Ausdruck des Engagements und der Leistungsbereitschaft der Vereinsmitglieder, schreiben die Hundefreunde.

Der Spatenstich markierte den offiziellen Beginn der Bauarbeiten. Mit dem Projekt will der Verein ein Zeichen für eine nachhaltige Weiterentwicklung seiner Anlagen setzen und zugleich einen Ort der Begegnung für Mitglieder und Öffentlichkeit schaffen, heißt es abschließend.

 Mit dem Bauvorhaben wird eine zukunftsweisende Infrastruktur geschaffen.



Legen beim Spatenstich mit Hand an (von links): Petra Moll (Galabau Moll), Vellbergs Bürgermeister Jürgen Reichert, German Binz und Laurenz Binz (Holzbau Binz), Karolin Madlinger, Ruth Zipperer und Gerlinde Michelfelder (Leader-Jagstregion) sowie Matthias Meißner, Martina Lahn, Uwe Brodbeck, Valeria und Markus Poloczek (Hohenloher Hundefreunde).

Foto: Verein